



# 2<sup>nd</sup> TAX CONFERENCE

## TAX FOLLOWS INNOVATION

**WIN GERMANY  
GOES ONLINE**

Veranstaltungen ab  
3. September 2020

## Technische & Organisatorische Hinweise

---

1. Start der Kamera und Umbenennung der Teilnehmer\*innen möglich
2. Voreinstellung der Teilnehmer\*innen auf „mute“
3. Fragen durch Teilnehmer\*innen bitte im Chat stellen:
  - a) nahezu „anonym“, dh. nur Host sieht die Fragen (nicht alle Teilnehmer\*innen)
  - b) aufgrund der knappen Zeit werden nur ausgewählte Fragen besprochen
4. Folien werden im Anschluss auf der Landing Page unter [www.win-deutschland.de/](http://www.win-deutschland.de/) und [www.ifa-deutschland.de/veranstaltungen/](http://www.ifa-deutschland.de/veranstaltungen/) zur Verfügung gestellt

## **DAC 6 - Herausforderung für Unternehmen, Beratung und Finanzverwaltung**

---

**Anja Günther**, Volkswagen AG, Wolfsburg

**Petra Klawikowski**, BZSt, Bonn

**Anette Maier**, Allianz Capital Partners GmbH, München

**Meera Patel**, BASF SE, Ludwigshafen

**Tina Schumann**, Deutsche Lufthansa AG, Frankfurt a.M.

**MODERATION:**

**Dr. Gabriele Rautenstrauch**, WTS Group AG, München

**BERICHTERSTATTERIN:**

**Isabell Vogler**, WTS Group AG, München

- 
- I. Update DAC 6
  - II. Praxiserfahrungen und Diskussion
    - i. Kennzeichen
    - ii. Vorgehensweise
    - iii. Prozesse
  - III. Fazit

# I. Update DAC 6

---



- Der Rat der EU hat die Möglichkeit eröffnet, die Meldepflichten um 6 Monate (+ 3 weitere Monate) zu verschieben.
- Deutschland machte von einer Verschiebung der Meldepflichten keinen Gebrauch.
- Keine Verschiebung auch in Finnland und nur um 3 Monate in Österreich
- Alle anderen EU-Staaten haben die Verschiebung beschlossen

## Laufende Meldepflicht in Deutschland

- Meldepflichtige Transaktionen, welche ab dem 1. Juli 2020 durchgeführt werden
- Meldung innerhalb von 30 Tagen, abhängig vom ersten mitteilungspflichtigen Ereignis
  - Steuergestaltung wird zur Umsetzung bereitgestellt,
  - Nutzer ist zur Umsetzung bereit,
  - ein beteiligter Steuerpflichtiger hat den ersten Schritt zur Umsetzung gemacht

## Rückwirkende Meldepflicht in Deutschland

- Meldepflichtige Transaktionen, die zwischen dem 25. Juni 2018 und dem 30. Juni 2020 durchgeführt wurden („erster Schritt“)
- Meldung bis zum 31. August 2020

erste Meldezeitpunkte: 31. Juli 2020 und 31. August 2020

## II. Praxiserfahrungen und Diskussion - Kennzeichen

### Standardisierung

#### Sachverhalte

- » Debt-Push-Down?
- » Kapitalmaßnahmen?

#### Praktische Herausforderungen

- » Nutzung v. Vertragsvorlagen/bekannten Strukturen
- » Prüfung Main Benefit Test

### zahlungsbasierte Kennzeichen

- » Zahlungen in präferenzielle Steuerregime
- » Zahlungen in Low Tax Jurisdiktionen
- » Zahlungen in Black List Staaten

- » Was ist ein „präferenzielles Steuerregime“ nach DAC 6?
- » Prüfung Main Benefit Test
- » Ermittlung der betroffenen Gesellschaften?

### Umwandlung von Einkünften

- » Einlage von Forderungen in das Eigenkapital
- » Dotationskapital/Kapitalmaßnahmen
- » Wandelinstrumente

- » Festlegung Meldestrategie
- » Prüfung Main Benefit Test
- » Festlegung Meldezeitpunkt

### Verrechnungspreiskennzeichen

- » Safe Harbour: chinesische Deemed Profit Methode/brasilianische Margenvorgaben
- » Inbound Funktionsverlagerungen

- » Einmalige Meldung?
- » Merkmale des Safe Harbour Kennzeichens?
- » Auswirkung einer Doppelbesteuerung auf Meldung?

## II. Praxiserfahrung und Diskussion - Vorgehensweise

---

### Meldestrategie

- einmalige Meldung oder jede Zahlung?
- Unterschiede, ob Meldung im Rückwirkungszeitraum oder laufende Meldung?
- Umgang mit den unterschiedlichen Fristen in der EU
- Meldung als Intermediär vs. Nutzer

### Durchführung der Meldung

- Kommunikation der Sachverhalte
- Meldung über BOP, Tool (xml oder Massendatenschnittstelle) oder über Berater?

### Erfahrungen des BZSt

- Gemeldete Kennzeichen?
- Verhältnis Meldungen Nutzer – Intermediär
- Ablauf der Bearbeitung der Meldungen im BZSt
- Auswertung der Meldungen?

## II. Praxiserfahrung und Diskussion – Prozess

---

### Prozessüberlegungen

- Identifizierung von relevanten Sachverhalten im Unternehmensalltag
- Verantwortlichkeitskonzept
- laufender Meldeaufwand?
- Aufnahme der IDs in Steuererklärung?

### III. Fazit

---



- Best Practices
- Offene Fragen
- Next Steps der Unternehmen, Finanzverwaltung und Berater

# Für die großzügige finanzielle Unterstützung bedanken wir uns bei:

GOLD

**Deloitte.**

ESCHE  
SCHÜMANN  
COMMICHAU

**EY**  
Building a better  
working world

Flick Gocke  
Schaumburg

Linklaters

MÖHRLE  
HAPP  
LUTHER

**pwc**

Rödl & Partner

SCHWARZ  
L+DL  
Kaufhold

**wts**

SILBER

ALLEN & OVERY

Baker  
McKenzie.



C/M/S/

Frankus  
Accounting - Tax - Legal

3SK  
STOCKMANN

KPMG

SZA  
SCHILLING, ZUTT & ANSCHÜTZ

Warth & Klein  
Grant Thornton  
An instinct for growth

BRONZE

BRL

DIERKES+PARTNER  
WIRTSCHAFTSPRÜFER STEUERBERATER RECHTSANWÄLTE

HENGELER MUELLER

innogy

TREFFER  
LEGAL & TAX GMBH  
Rechtsanwalts-gesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

VONOVIA



**VIELEN DANK  
FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT!**